

Faire Tennisfamilie

Von unserer Mitarbeiterin Anja Fait

Mehr als 70 Kinder und Jugendliche haben an insgesamt vier Spieltagen bei einem der größten rheinland-pfälzischen Jugendtennisturniere in der Verbandsgemeinde Ruwer um die besten Plätze gekämpft. Den Wanderpokal des 13. Ruwertal-Jugend-Tennisturniers sicherten sich die jungen Teilnehmer des Tennisclubs Trier.

Waldrach. Vier Tage lang kämpften insgesamt 26 Mädchen und 47 Jungen aus 24 Vereinen der Region um die begehrten Siegetrophäen beim 13. Ruwertal-Jugend-Tennisturnier. Insgesamt 97 Partien haben die Kinder und Jugendlichen auf den Sandplätzen in Waldrach, Kasel und Gutweiler ausgetragen. Erstmals konnten sie sich in diesem Jahr Leistungsklassen-Punkte verdienen. Zuschauer und Ausrichter, der Tennisclub Ruwertal Waldrach (TCR), sahen faire Wettkämpfe.

Der von der Ortsgemeinde Waldrach neu gestiftete Wanderpokal geht für zunächst ein Jahr in die Stadt Trier. Mit einer Mannschaftsstärke von neun Spielern und insgesamt 359 Punkten konnte sich der Tennisclub Trier (TCT) gegen die Konkurrenz durchsetzen.

Alois Wollscheid, Jugendwart des TCR: "Die Organisation und das Turnier selbst haben richtig Spaß gemacht. Wir hatten eine regelrecht familiäre Stimmung hier - man fühlt sich wie in einer großen Tennisfamilie." Sein Dank gehört den befreundeten Nachbarvereinen aus Kasel und Gutweiler, die ihre Anlagen zur Verfügung gestellt haben: "Dadurch erst war es möglich, das Turnier in einer solchen Größenordnung zu organisieren."

Auch Helmut Bräuer, erster Vorsitzender des TCR, zeigte sich begeistert: "Das war ein sportlich sehr faires Turnier, bestens durchorganisiert und dank der hohen Disziplin der Teilnehmer ohne Wartezeiten." Begeistert vom 13. Ruwer-Jugend-Tennisturnier war auch der Tennishochwuchs: "Hier war es sehr schön. Das Finale hat am meisten Spaß gemacht, weil meine Gegnerin so gut war," berichtete Linda Betzler vom TCT Tier, Siegerin in ihrer Disziplin. Und für Spielermutter Silvia Carlitz stieg die Spannung am letzten Spieltag ins Unermessliche - ihre Zwillinge Lilly und Sophie (SV Trier-Irsch) standen sich im Finale (weiblich, unter 12 Jahren) gegenüber: "Wem soll man da beibehalten", fragte sie.

Alle Bilder und Infos zu diesem Turnier sind im Netz unter www.tcrwaldrach.de abrufbar.

Ergebnisse: Jungen, erste Plätze: Constantin Schneider (TCT Trier), Christopher Weis (CC Kenn), Tobias Becker (FSV Tarforst), Sebastian Klauck (SV Trier-Irsch). Zweite Plätze: Jon Schuh (TCT Trier), Philip Eckermann (Trimmelter SV), Max Sorger (TCT Trier) und Florian Klauck (SV Trier-Irsch). Mädchen, erste Plätze: Lilly Carlitz (SV Trier-Irsch), Christina Weis (CC Kenn), Linda Betzler (TCT Trier). Zweite Plätze: Sophie Carlitz (SV Trier-Irsch), Ina Leinenweber (CC Kenn), Victoria Lepeschko (TUS Mayen).



Nach vier Spieltagen ist es endlich soweit: Die jungen Teilnehmer des 13. Ruwertal-Jugend-Tennisturniers präsentieren stolz ihre Pokale.

TV-Foto: Anja Fait